



Institutskolloquium

Psychologisches Institut

Prof. Dr. Rainer Banse

Institut für Psychologie, Sozial- und Rechtspsychologie, Universität Bonn

**„Pädophilie und Dissozialität:
Ein Kausalmodell des sexuellen
Kindesmissbrauchs“**

Mittwoch, 03.06.2015, 16.15 – 17.45 Uhr,
Raum 01-231 (Binger Str. 14-16)



Institutskolloquium

Psychologisches Institut

Abstract:

“Pädophilie und Dissozialität: Ein Kausalmodell des sexuellen Kindesmissbrauchs”

Das Modell sexuellen Kindesmissbrauchs von Seto (2008) postuliert Dissozialität und pädophiles sexuelles Interesse als zwei unabhängige Kausalfaktoren des sexuellen Kindesmissbrauchs. Als Ursachen dissozialen Verhaltens werden vor allem frühe Traumatisierungen und andere unspezifische Faktoren postuliert. Aktuelle Theorien zu den Ursachen pädophilen sexuellen Interesses benennen zwar Korrelate dieser sexuellen Präferenzstörung, bieten aber kaum überzeugende kausale Erklärungen. Auf der Grundlage der „Exotic Becomes Erotic“-Theorie (EBE) der sexuellen Orientierung von Bem (1996) und des Modells von Seto (2008) wird ein erweitertes integratives Modell zur Erklärung des sexuellen Missbrauchs von Kindern vorgestellt, das gestörte Peerbeziehungen, traumatisierende Erfahrungen in der Kindheit und eine erhöhte Ekelsensitivität als wesentliche Risikofaktoren für die Entstehung pädophiler sexueller Neigungen postuliert. Bekannte andere Korrelate pädophiler Neigungen wie niedriger IQ und neurologische Entwicklungsdefizite in der Kindheit können im Rahmen der EBE-Theorie integriert und kausal erklärt werden. Es werden empirische Studien berichtet, die die Vorhersagen des Modells bestätigen.